## 1. Kreisklasse Herren

FC Langwedel : SSV Neddenaverbergen
Montag, 22.01.2024, 20:00 Uhr

# Meyers beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren traf der FC Langwedel am Montag, den 22. Januar im 13. Saisonspiel auf den SSV Neddenaverbergen. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:5 zeigt, wie klar es letztlich war.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Ernst / Grommisch hatten ihre Gegner Lux / Norden beim klaren 11:5, 11:9, 11:7 recht sicher im Griff. Meyers / Goldschmidt hatten am Nachbartisch gegen Bettin / Hestermann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Schmitz / Krenkow bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Löw / Schmidt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jürgen Meyers machte mit Stefan Lux beim 11:5, 13:11, 14:12 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Genügend spielerische Mittel hatte Carsten Ernst letztlich parat, um Michael Bettin zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Andre Grommisch machte mit Mario Löw beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Hardmut Norden zeigte Michael Schmitz seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Thomas Goldschmidt war im Einzel gegen Uwe Schmidt nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Achsel Krenkow gelang es am Nachbartisch Sascha Hestermann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des FC Langwedel und des SSV Neddenaverbergen in die Box. Beim wenig später folgenden 11:9, 11:6, 13:11 gegen Michael Bettin fand Jürgen Meyers von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der FC Langwedel am 29.01.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TB Uphusen, während der SSV Neddenaverbergen am 27.01.2024 gegen den TSV Posthausen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**
**FC Langwedel**
Doppel: Ernst / Grommisch 1:0, Meyers / Goldschmidt 0:1, Schmitz / Krenkow 1:0
Einzel: J. Meyers 2:0, C. Ernst 1:0, A. Grommisch 1:0, M. Schmitz 1:0, T. Goldschmidt 1:0, A. Krenkow 1:0
**SSV Neddenaverbergen**
Doppel: Bettin / Hestermann 1:0, Lux / Norden 0:1, Löw / Schmidt 0:1
Einzel: M. Bettin 0:2, S. Lux 0:1, H. Norden 0:1, M. Löw 0:1, S. Hestermann 0:1, U. Schmidt 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.01.2024 (09:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*